



Wies



Limberg bei Wies



Wernersdorf



Wiefresen

WIESuell *aktuell*

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Wies

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Josef Walzl

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Wies

259. Ausgabe, Februar 2018

Zustellung durch Post.at



MARKTGEMEINDE WIES

Einladung

Die Marktgemeinde Wies lädt recht herzlich zur

Bürgerversammlung

am **Mittwoch, dem 28. Februar 2018**

um **19.00 Uhr im Gasthof Toplerhof in Steyeregg ein.**

Programm:

- Schwerpunkt: Flächenwidmungsplan-Revision
- Projekte 2018

Der Gemeinderat freut sich auf Ihr/dein Kommen
Mag. Josef Walzl, Bürgermeister

Der große Steirische Frühjahrsputz in unserer Gemeinde

Was wäre das Frühjahr ohne den Frühjahrsputz. Nicht nur die Häuser werden vom Winterstaub gereinigt, auch unsere Natur benötigt einen Aufputz. Um unsere Umgebung von Unrat zu säubern, lädt die Marktgemeinde auch in diesem Jahr die Gemeindebevölkerung recht herzlich zum großen Frühjahrsputz ein!

Samstag, 24. März 2018

Treffpunkt jeweils 9.00 Uhr

- Freiwillige Feuerwehr Steyeregg
- Ehemaliges Gemeindeamt Wernersdorf
- Ehemaliges Gemeindeamt Wiefresen
- Freiwillige Feuerwehr Vordersdorf
- Marktplatz Wies

*Für das leibliche Wohl
ist im ASZ Wies
bestens gesorgt.*





Liebe Wieserinnen, liebe Wieser!



Ehre, wem Ehre gebührt.“ Unter diesem Titel wurden Ende Jänner Personen in den Rathaussaal geladen, die in und für unsere Gemeinde ehrenamtlich tätig sind. Einige von diesen Personen wurden auch besonders für ihre Leistungen hervorgehoben und geehrt. Es ist nur ein kleines Zeichen der Dankbarkeit für das ehrenamtliche und unentgeltliche Engagement zum Wohle der Marktgemeinde Wies. Es ist uns wichtig, dass wir damit auch sagen, dass das Ehrenamt für die Gemeinde nicht selbstverständlich ist. Es ist sogar unverzichtbar für eine funktionierende Gemeinschaft, weil viele dieser Tätigkeiten gar nicht leistbar wären. Diese Ehrungen gelten auch stellvertretend für die vielen Menschen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen und für andere da sind. Ob in den Vereinen und Institutionen oder im privaten Leben. Ich gratuliere den Geehrten recht herzlich zu dieser Auszeichnung und danke allen GemeindebewohnerInnen, die zu einem Miteinander in unserer Gemeinde beitragen, meint...

Ihr/dein Bürgermeister
Josef Waltl

Ehre, wem Ehre gebührt - Ehrungen 2018

Unter diesem Motto fand auch heuer wieder im Rathaussaal der Marktgemeinde Wies der Ehrenabend statt. Langjährige Obmänner und -frauen, sowie jene, die im Jahr 2017 eine Lehre abgeschlossen, die Matura bestanden oder eine Ausbildung erfolgreich absolviert haben, wurden geehrt. Als besondere Ehrung an diesem Abend wurden drei Ehrennadeln in Gold und ein Ehrenring für Verdienste um die Marktgemeinde Wies verliehen.

Am Freitag, dem 26. Jänner 2018, fand ein Ehrenabend der Marktgemeinde Wies im Rathaussaal statt.

Frau GK Marlies Schuster, Obfrau des Ausschusses Vereine und Öffentlichkeitsarbeit, begrüßte die zahlreichen geladenen Gäste, unter anderem auch Frau **Landtagsabgeordnete Helga Kügerl**, und führte gekonnt durch den Abend. Musikalisch wurde der Abend von den charmannten Damen des „Drei Dirndl Takts“ begleitet.

Bei dieser Veranstaltung ehrte die Gemeinde jene Bürger, die eine Ausbildung absolviert haben, langjährig aktive Vereinsmitglieder, Personen, die im öffentlichen Leben besondere Leistungen erbracht haben, sowie Personen, die ehrenamtliche Aufgaben für die Gemeinde übernommen haben.

Erstmalig hatten in diesem Jahr die Vereine der Gemeinde die Möglichkeit, verdiente Vereinsmitglieder oder Funktionäre mit der Vereinsnadel auszuzeichnen zu lassen.

Für besondere Verdienste vergab die Marktgemeinde Wies, nach einstimmigem Gemeinderatsbeschluss in der Sitzung vom 21.12.2017, drei Ehrennadeln in Gold und einen Ehrenring.

Die Ehrung für die **bestandene Matura** erhielten **Nina Krammel, Hanna Müller, Kathrin Rainer und Thomas Waltl**.

Frau **Ing. Isabella Spari** absolvierte erfolgreich den **Fachhochschul-Bachelorstudienlehrgang** „Aging Services Management“ und Frau **Manuela Schrapf** den „Bachelor of Arts“ in Betriebswirtschaft.

Folgende Obmänner und Obfrauen wurden geehrt,

die 10 Jahre und länger einem Verein vorstehen:

Johann Jahn (Hobbyclub Steyeregg), Peter Krasner (Schule Äthiopien), Karl Mersak (Bürgerbüro Wies), Hannes Walzl (Tennisverein Wies), Ulrike Wonisch (KI Kürbis Wies).

Von den Vereinen nominiert und geehrt wurden folgende Vereinsmitglieder:

Karl Freidl sen. (FF Wiefresen), Manfred Gosch (ÖKB Vordersdorf/Wernersdorf), Kurt Knapitsch (Kickboxclub Wies), Martin Lipp (Marktmusikkapelle Wies), Manfred Pototschnik (ESV Wies-Wiel), Peter Schuster (Gesunde Gemeinde Wies), Hubert Wolf (USV Wies).

Die **Ehrennadel in Gold** wurde an Herrn **Manfred Fürpass**, Herrn **Gerfried Schmidt** und Frau **SR Anna Strauß** feierlich verliehen. Den **Ehrenring**

Kindergarteneinschreibung für das Kindergarten-

Am Mittwoch, dem 7. März 2018, findet um 18.00 Uhr für die Kindergärten Wies und Wernersdorf die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr 2018/2019 im Rathaus Wies, 1. Stock, Sitzungssaal, statt. Eingeschrieben werden jene Kinder, die bis zum 10. September 2018 mindestens das dritte Lebensjahr vollenden.





der Marktgemeinde Wies erhielt Herr **Karl Posch** für seine Verdienste um die Marktgemeinde Wies

sowohl im kulturellen als auch im politischen Bereich. Die Marktgemeinde Wies lud nach der feierli-

chen Ehrung alle Gäste zu einem gemütlichen Abendessen in den Rathauskeller ein.

„Köpfe des Jahres“

Wir gratulieren herzlich Herrn Peter Krasser und Herrn Karl Michael Walzl zum gewählten Titel „DIE KÖPFE DES JAHRES“ der Kleinen Zeitung. Seit 15 Jahren setzt sich Herr Peter Krasser unermüdlich für seinen Verein „Schule Äthiopien“ ein und wurde daher zum verdienten „Kopf des Jahres“ in der Kategorie „Soziales Gewissen“ gewählt.

Herr Karl Michael Walzl, Chorleiter, Musiker und Ver-



leger, ist alljährlich für die musikalische Umrahmung bei Fronleichnamsfeiern im

Vatikan zuständig und wurde zum „Kultur-Kopf“ des Jahres gewählt. Foto: Kleine Zeitung

Jahr 2018/2019

Zusätzliche Information

Der Kindergarten in Wies wird dreigruppig geführt, wobei eine Gruppe ganztägig angeboten wird. Der Kindergarten in Wernersdorf ist eingruppig und wird halbtags geführt. Kinder, die den Kindergarten Wies oder Wernersdorf besuchen möchten, sind ausschließlich am 7. März 2018 im Rathaus Wies an-

zumelden. Der Einschreibungstermin betrifft auch alle Eltern von 5-jährigen Kindern, die das verpflichtende Kindergartenjahr absolvieren müssen und noch nicht in einem Kindergarten angemeldet sind. Nach erfolgter Anmeldung werden Sie mit Ihrem Kind zu einem Schnuppertag in den jeweiligen Kindergarten eingeladen.

Aktuelle Informationen,
alle Ausgaben von
WIESuell, Termine und
Veranstaltungen:
www.wies.at



Fixtermine

Parteienverkehrszeiten der Marktgemeinde Wies

MO: 08.00 – 12.00 und
13.00 – 18.00 Uhr

MI: 08.00 – 12.00 Uhr

FR: 08.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr

DI und DO geschlossen

Standesbeamtensprechtag:

Voranmeldung -
während der Amtsstunden

Sprechtag der Hausverwaltung ALMAK

jeden 1. Freitag im Monat

14.30 – 16.00 Uhr
im Gemeindeamt

Öffnungszeiten

Heimatarchiv:

FR 16.00 - 18.00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Tel.: 050 3465-100

Tourismusbüro Wies

0699/11902294

Öffentliche Bücherei:

FR 15.30 - 18.30 Uhr
SO 9.30 - 11.00 Uhr

Tel.: 050 3465-710

Sprechtag des Notars

Mag. Johannes Koren:

jeden 3. Freitag im Monat
jeweils von 14.30 bis 16.00

Uhr im Marktgemeindeamt
Wies. Bitte um Voranmel-

dung! Adresse des Notars:

8552 Eibiswald 16,

Tel. 03466/42325

Rechtsberatung des Rechtsanwaltes

Dr. Leonhard Ogris

Jeden 1. Freitag im Monat
jeweils von 14.30 – 16.00

Uhr

im Marktgemeindeamt
Wies

Voranmeldung unter:

Tel.: 03462/7077



Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1.0 - Flächenwidmungsplan Nr 1.0 Neuerstellung: 26.2. bis 23.4.2018

Es erfolgt die Absicht für das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Wies ein Örtliches Entwicklungskonzept und einen Flächenwidmungsplan zu erstellen. Das Örtliche Entwicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan sind wesentliche Planungsinstrumente, die eine nachhaltige Gemeindeentwicklung in der Marktgemeinde Wies ermöglichen.

Aufgrund der Gemeindestrukturreform wurden die ehemaligen Gemeinden Wies, Wielfresen, Limberg bei Wies und Wernersdorf

zusammengelegt. In diesem Zusammenhang sieht das Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 vor, dass für das neu geschaffene Gemeindegebiet ein Örtliches Entwicklungskonzept sowie ein Flächenwidmungsplan zu erstellen sind. Die BürgerInnen werden daher eingeladen, Anregungen zur Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1.0 und des Flächenwidmungsplanes Nr. 1.0 einzubringen und dabei wird Ihnen auch die Möglichkeit zur Abgabe von Planungsinteressen eingeräumt.

Bei der Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1.0 sowie des Flächenwidmungsplanes Nr. 1.0 wird insbesondere auf nachfolgende Fragen eingegangen:

- Wie gestalten wir das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Wies in den nächsten Jahren?
- Welche Maßnahmen sind für eine weitere Verbesserung der Lebensqualität erforderlich?
- Was ist für eine weitere, positive wirtschaftliche Entwicklung erforderlich?

Die Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes so-

wie des Flächenwidmungsplanes soll unter reger Mithilfe der BürgerInnen der Marktgemeinde Wies erfolgen.

Die Planungsinteressen, sowie sonstigen Anregungen zur Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1.0 und des Flächenwidmungsplanes Nr. 1.0 sind innerhalb der Frist von 26.2.2018 bis zum 23.4.2018 im Gemeindeamt der Marktgemeinde Wies schriftlich bekannt zu geben.

Bitte hierfür das nebenstehende Formular verwenden.

Ferialjobbörse für Jugendliche aus der Marktgemeinde Wies

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Ferialjobbörse in Wies.

Alle Jugendlichen im Alter von 16 – 20 Jahren werden von der Gemeinde schriftlich über die Ferialjobbörse informiert. Diesem Schreiben liegt ein Bewerber-Fragebogen bei, der ausgefüllt im Gemeindeamt abzugeben wäre. Auch Studenten im Alter von 21 bis

26 Jahren haben die Möglichkeit auf einen Ferialjob; dazu wird das Bewerbungsschreiben bis spätestens Ende Februar benötigt. Die Marktgemeinde Wies fördert Ferialjobs, welche über diese Ferialjobbörse zustande kommen mit 25% der Bruttolohnkosten des

Grundlohnes. Der Ferialpraktikant muss aus der Marktgemeinde Wies stammen und

über die Ferialjobbörse der Gemeinde vermittelt worden sein. Mit dieser Aktion soll jungen Menschen die Möglichkeit geboten werden, Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln und vor allem einen Ferialjob in der Heimatgemeinde zu finden.



**Ihr Partner in Sachen Computer,
Netzwerke, Server und EDV Betreuung.
- Direkt in Ihrer Nähe -**

**EDV - Dienstleistungen
POSCHARNIK**

Patschweg 19, 8551 Wies

Denn Computer muss nicht immer teuer sein.

Tel.: +43 (0) 720 316 090 - 0
Fax.: +43 (0) 720 316 090 - 20
Mobil.: +43 (0) 676 97 41 672

Web: www.edv-poscharnik.at
Email: office@edv-poscharnik.at

EINLADUNG

Wo: Festsaal, Gasthof „Köppl“ in Wies
Wann: Samstag, 7. April 2018

„Blauer Nacht“

Beginn: 20:00 Uhr Um Tischreservierung wird gebeten!
Tel: 0664 24 95 313

Ehregast
Verteidigungsminister
MARIO KUNASEK

„WIES 2020“
sozial - modern - freiheitlich



Name und Anschrift:.....Datum:.....2018

An die
Marktgemeinde Wies
Oberer Markt 14
8551 Wies

EINGANGSSTEMPEL

Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des
Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Wies
Bekanntgabe von Planungsinteressen

Table with 3 columns: Description of land use, 0-5 years, 6-10 years. Rows include: Wohnbedarf, Bauland zu verkaufen, landwirtschaftl. Betriebsgebäude zu bebauen, Errichtung eines gewerblichen Betriebes, Nutzung als Sondernutzung im Freiland, Sonstige Zwecke, Sonstige Wünsche.

Wichtig

Gemäß §34 Stmk Raumordnungsgesetz 2010 hat die Gemeinde Maßnahmen zur aktiven
Bodenpolitik zu treffen. Die Berücksichtigung ihres Planungsinteresses ist nur dann
möglich, wenn folgendes zutrifft:

- Ein nachweislicher kurzfristiger Eigenbedarf geltend gemacht werden kann,
und/oder
Die Bereitschaft besteht, einen Optionsvertrag mit der Gemeinde abzuschließen.

Ort.....am..... (Unterschrift des/r Antragsteller/s)

Abgabe bisbeim Gemeindeamt erbeten.

*) Zutreffendes bitte ankreuzen.



FASCHINGSUMZUG

in WIES



Von „Arnis Fitnessstempel“ bis zu „Los WIESos“, zahlreiche Vereine haben sich die Mühe gemacht zum heutigen Thema „Hasta la WIESta, Baby“ einen Faschingswagen oder einen Faschingsstand zu gestalten und am großen Umzug am Faschingsdienstag mitzuwirken. Trotz des starken Schneefalls am Rosenmontag wurde es ein riesen Spaß. Das Highlight dieses Faschingsumzuges war die Faschingsshow am Marktplatz, mit einer tollen Moderation, ein einzigartiges Interview mit „Mr. Arnold Schwarzenegger“ und die fantastischen, einstudierten Auftritte unserer Vereine. Die Marktgemeinde Wies begrüßte außerdem herzlich die Bürgermeisterin Antonia Lopez sowie die vielen mexikanischen Gäste aus der kleinen Stadt Los Wiosos aus Mexiko. Nach Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde zwischen Wies und Los Wiosos, wurde die festliche Veranstaltung mit einer Tequila-Party abgeschlossen.



Fotos: Brigitte Resch & Gemeinde Wies





Mehr Fotos auf www.wies.at

Kinderfasching in Steyeregg



Gut besucht war wieder der Kinderfasching der SPÖ Wies im Steyeregger Toplerhof. Gastgeber Karl Kolleritsch bedankte sich bei den zahlreichen Firmen und Privatpersonen, die schöne Preise gespendet hatten. Durchs Programm führte wieder Zauberhexe Trixika, wel-

che die Kleinen zu wahren Begeisterungstürmen hinariss. Auch viele Erwachsene hatten sich eine lustige Verkleidung nicht nehmen lassen. Da solche Veranstaltungen nur durch die Mitwirkung von Freiwilligen möglich sind, soll allen noch einmal herzlich gedankt sein.

OVP
Limberg • Welfresen
Wernersdorf • Wies

Preis schnapsen

Samstag, 3. März 2018, Beginn 15.00 Uhr
GH Toplerhof, Steyeregg

Preisgeld: 350,-/250,-/150,-
Sonderpreis für die beste Dame und weitere Warenpreise

Nennung ab 14.30 Uhr
Karten: € 5,- (max. 5 Karten)

Büro BKolar
8551 Wies, Oberer Markt 99
+43 656 9888 201 - Email: office@kolarburo.at

www.oepv-wies.at

stein schwab

die natur baut mit stein - wir auch.
grabsteine, renovierungen, schriften, laternen, vasen, schalen, bronzefiguren

ilse hutter

steinmetzmeister

8551 wies

stein-schwab@aon.at

03465/2328
0699/11888000



Telefonnummern im Gemeindeamt

Sie erreichen uns über die Nummer 050 3465 und die dazugehörige Nebenstelle:

- 100 - Gemeindeamt, Zentrale
- 110 - Elisabeth Jammernegg
- 111 - Josefine Schuster
- 113 - Sandra Schimpel
- 114 - Nina Krammel
- 115 - Andreas Rabensteiner
- 116 - Bgm. Mag. Josef Walzl
- 121 - Anneliese Lipp
- 122 - Elisabeth Ziegler
- 123 - Gabriele Golob
- 124 - Barbara Maier
- 125 - Petra Veit
- 126 - Mag. Franz Krenn
- 127 - Eveline Sussmann
- 128 - Silke Masser
- 129 - Cornelia Kangler
- 150 - Fax
- 200 - Bauhof
- 222 - Wassermeister
- 250 - Kläranlage
- 300 - NMS Wies
- 310 - VS Wies
- 320 - EJ-Musikschule
- 330 - VS Steyeregg
- 340 - VS Wernersdorf
- 321 - Direktor EJMS
- 350 - Schulwart
- 400 - Kindergarten Wies (Gr. Spieler)
- 410 - Kindergarten Wies (Gr. Frank)
- 420 - Kindergarten Wies (Alterserweiterte Gr.)
- 430 - Kindergarten Wdf.
- 440 - Kinderkrippe Wdf.
- 700 - Tourismusbüro
- 710 - Bücherei
- 777 - Anruf-Sammeltaxi
- 800 - FF Wies
- 850 - FF Vordersdorf
- 860 - FF Steyeregg
- 870 - FF Wernersdorf
- 880 - FF Wiefresen

Unterstützungen zum Volksbegehren

Seit Jahresbeginn kann erstmals bei jeder beliebigen Gemeinde in Österreich und über ein Online-Portal ein Volksbegehren unterstützt werden.

Die Unterstützungserklärung bzw. die Eintragung der Unterstützung in Listen entfällt ab sofort!

Wahlberechtigte Personen können mit dem neuen System auch Unterstützungserklärungen via Internet mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur („Bürgerkartenumgebung“, insbesondere „Handy-Signatur“) abgeben.

„Asyl europagerecht umsetzen“

Mangels Solidarität einiger EU-Mitgliedsstaaten im Asylbereich möge der Bundesgesetzgeber unverzüglich durch (verfassungs-)gesetzliche Maßnahmen folgende Rahmenbedingungen schaffen: Jene Asyl-Kosten, die über Österreichs gerechten EU-Anteil hinausgehen, werden von den laufenden EU-Beitragszahlungen zweckgebunden abgezogen, bis ein EU-weites solidarisches Asylwesen samt Asylfinanzausgleich und ein funktionierendes Management der EU-Außengrenzen eingerichtet sind.

Die Unterstützung zum Volksbegehren **Asyl europagerecht umsetzen ist ab 30. Jänner 2018** in jedem Gemeindeamt während der Amtsstunden oder online möglich.

„Frauenvolksbegehren“

Die Forderungen zum Frauenvolksbegehren sind eine gerechte Arbeitswelt, Teilhabe an Macht in Wirt-



schaft und Politik, Respekt und Wertschätzung, damit Einkommensunterschiede beseitigt werden, Familie, Gesundheit, Selbstbestimmung von Mädchen und Frauen, Gewalt verhindern und für mehr Schutz und Sicherheit zu sorgen.

www.frauenvolksbegehren.at

Die Unterstützung zum **„Frauenvolksbegehren“** ist **ab 12. Februar 2018** in jedem Gemeindeamt während der Amtsstunden oder online möglich.

„Don't smoke“

Das generelle Rauchverbot in der Gastronomie zählt in Europa mittlerweile zum Standard, dem Österreich noch immer hinterher hinkt. Mit einer Aufhebung der 2015 beschlossenen Novelle des Tabakgesetzes geht Österreich weiterhin als „Europas Aschenbecher“ keinen neuen Weg. Es ist völliger Irrsinn, die endlich begonnene Trendwende jetzt plötzlich wieder umzukehren und nachhaltig zu vernichten.

www.dontsmoke.at

Die Unterstützung zum Volksbegehren **„Don't smoke“** ist **ab 15. Februar 2018** in jedem Gemeindeamt während der Amtsstunden oder online möglich.

Im Gemeindeamt Wies können die Unterstützungen zu den Volksbegehren am Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr sowie Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr abgegeben werden.

Wahlberechtigte Personen

Die oder der Unterstützungswillige muss zum Nationalrat wahlberechtigt sein (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres am Tag der Unterstützung, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und darf nicht bereits eine Unterstützungserklärung für das gegenständliche Volksbegehren abgegeben haben.

Bitte bringen Sie ein Ausweisdokument mit!